

Digitales Storytelling

Digitales Storytelling stellt eine moderne Lehr- und Lernmethode dar, die die Praxis des Erzählens mit digitalen Technologien verbindet. Die Methode eignet sich für den Einsatz in verschiedensten Bildungsbereichen, sei dies in der Primarstufe, Sekundarstufe (1 und 2) oder auf Hochschulebene, sowie in verschiedensten Unterrichtsfächern (auch fächübergreifend). Der Komplexitätsgrad kann leicht dem jeweiligen Lernlevel angepasst werden. SchülerInnen oder TeilnehmerInnen erstellen ein kurzes Video (=digitale Story), in dem sie einen Aspekt aus ihrem Leben herausgreifen und diesen auf sprachlicher und medialer Ebene aufbereiten. Digitales Storytelling bietet dabei die Möglichkeit, sich auf authentische Weise verschiedenste digitale Kompetenzen anzueignen – von der Produktion und Bearbeitung verschiedener Ton- und Videospuren mithilfe unterschiedlicher Apps oder Programme bis hin zu Kompetenzen, die gesellschaftliche und rechtliche Bereiche betreffen wie Urheberrecht, Datenschutz und Öffentlichkeit. Neben digitalen Kompetenzen setzen sich SchülerInnen oder TeilnehmerInnen zudem mit ihrer eigenen Diversität und die der anderen auseinander (interkulturelle Kompetenz) und bauen zugleich ihre Sprachkompetenz sowie andere Kompetenzen aus.

Im Rahmen des Vortrags wird das Erasmus+ Projekt „MYSTY“ („MyStory“) und das aus diesem Projekt entstandene und praxiserprobte Handbuch für Lehrkräfte vorgestellt. Digitales Storytelling wird als Projektarbeit für den Unterricht vorgestellt und verschiedene Aspekte diesbezüglich angesprochen: Aufbau und Ablauf eines solchen Unterrichtsprojekts, didaktischer Mehrwert, erprobte Werkzeuge und Methoden, während des Projekts entstandene Beispielveideos sowie erhaltene Rückmeldungen von SchülerInnen.

Kurz-Biografie

Andreas Schuch ist Englisch- und Informatik-Lehrer und Doktorand. Sein Lehramtsstudium hat er an der Universität Graz und TU Graz absolviert. Er hat am BG GIBS unterrichtet und bereits mehrfach im Bildungsbereich publiziert. Zurzeit unterrichtet er Englisch an der HLW Sozialmanagement der Caritas und schreibt seine Dissertation am Anglistik-Institut der Universität Graz. Zudem arbeitet er für das Erasmus+ Programm „MYSTY“, das zum Ziel hat, digitales Storytelling im Unterricht zum Zwecke der Bewusstseinsbildung gegenüber der eigenen Diversität und der interkulturellen Vielfalt anderer einzusetzen sowie digitale Kompetenzen auf authentische und motivierende Weise zu fördern.